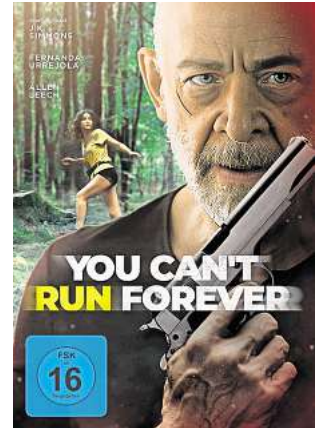


DVD-TIPPS

EIN SKRUPELLOSER THRILLER

Der mitreißende Thriller „You Can't Run Forever“ beleuchtet die tiefsten Abgründe der menschlichen Natur. Die hochspannenden Story über die Stärke der Familie und erstaunliche Kraft des menschlichen Geistes fesselt den Zuschauer bis zur letzten Sekunde. Mit Oscar®-Preisträger J. K. Simmons als skrupelloser Killer ist der mitreißende Film hochkarätig besetzt. Über den Film: Die junge Miranda leidet aufgrund einer vergangenen Tragödie unter akuten Angststörungen. Doch nun wird sie mit einer neuen Angst konfrontiert: Ein durchgedrehter Serienmörder hat sie als sein neues Opfer bestimmt. In einer brutalen Jagd durch den Wald muss Miranda all ihre Kräfte sammeln, um ihrem mörderischen Verfolger zu entkommen... Wir verlosen 3 mal 1 DVD (Näheres steht im Rätsel dieser Ausgabe).



EINE EINZIGARTIGE LIEBESGESCHICHTE

Sich neu verlieben, durch eine Zeitschleife zurück in die eigene Kindheit der 1980er reisen und dort den längst verstorbenen Eltern begegnen. In dem geheimnisvollen und bestechend schönen Festivalhit „All of us Strangers“ erzählt Regisseur Andrew Haigh von Adam, der in einem fast leeren Hochhaus im London der Gegenwart lebt. Eines Nachts kommt es zu einer zufälligen Begegnung mit dem mysteriösen Nachbarn Harry, die den Rhythmus seines täglichen Lebens durchbricht. Während sich zwischen den beiden eine Beziehung anbahnt, wird Adam von Erinnerungen aus der Vergangenheit heimgesucht. Er findet sich in dem Haus seiner Kindheit wieder, in dem seine Eltern zu leben scheinen, genau wie an dem Tag, an dem sie 30 Jahre zuvor gestorben sind. Wir verlosen 3 mal 1 DVD (Näheres steht im Rätsel dieser Ausgabe).



Schmucke Bohnen, süße Hölzer

AUSSTELLUNG IM BERGGARTEN zeigt die Welt der Schmetterlingsblütler

HANNOVER. Erbsen, Bohnen oder Linsen – für die meisten sind Hülsenfrüchtler einfach nur Gemüse. Dazu gehören aber auch Färbepflanzen, Gewürze, Heilmittel, wertvolle Hölzer und Gartenschönheiten. Und dass es über diese so manche spannenden Fakten zu erfahren gibt, zeigt bis zum 13. Oktober die Ausstellung „Von Bohne, Erdnuss und Mimose – fabelhafte Fabaceae“ im Berggarten. Es geht die Welt der Schmetterlingsblütler. Dabei handelt es sich um eine der vielfältigsten und wichtigsten Pflanzenfamilien der Erde, auch Leguminosen oder Hülsenfrüchtler genannt.

Die charakteristischen Früchte – Hülsen – sind das gemeinsame Merkmal der Pflanzenfamilie, allseits bekannt von Erbsen, Bohnen und Linsen. Erstaunlich: Die größten Hülsenfrüchte der Welt haben tropische Lianen der Gattung Entada. Sie werden bis zu zwei Meter lang. Der ebenfalls gebräuchliche Familienname Schmetterlingsblütler ist irreführend. Die Form einiger Blüten mag an Schmetterlinge erinnern, aber Schmetterlinge sind in der Regel nicht in der Lage, die Blüten zu nutzen. Das Bestäuben übernehmen andere Insekten, vor allem Bienen, in tropischen Regionen auch Vögel und Fledermäuse.

Die Ausstellung im Subtropenhof beleuchtet auf 15 großformatigen, thematischen Tafeln die verschiedenen Aspekte dieser einzigartigen Pflanzenfamilie. Mehr als 30 Steckbriefe sind einzelnen Arten gewidmet. Beim Spaziergang durch den Berggarten können Interessierte viel Wissenswertes über den medizinischen Nutzen, die ökonomische Bedeutung oder Besonderheiten der Pflanzen erfahren. Einige Beispiele sind



Färbende und giftige Schönheiten: Die Ausstellung im Subtropenhof zeigt nicht nur faszinierende Pflanzen, sondern erklärt auf 15 Schautafeln auch deren Besonderheiten.

Foto: Melanie Kuiper-Lehner / Herrenhäuser Gärten

Akazie, Robinie, Blauregen, Schnurbaum, Mimose, Erdnuss und Korallenbaum.

Was haben Hülsenfrüchtler und Lakritz miteinander zu tun? Auch das erfährt man in der Ausstellung. Die Wurzel des Süßholzes wird als Süßstoff, Lakritz und zur Herstellung von Bier verwendet.

Juwelen aus Samen? Aber ja! Denn Bohnen sind nicht nur zum Essen da. Besonders dekorative Bohnen werden vielerorts zu Schmuck verarbeitet. Hübsch, aber gefährlich, denn die Samen vieler Hülsenfrüchtler sind giftig, manche sogar töd-

lich. Die Samen der Paternostererbse enthalten eines der stärksten bekannten Pflanzengifte.

Auch wunderschöne Blüten hat die Pflanzenfamilie vorzuweisen. Hierzulande sind Ginster, Wicke und Blauregen für ihre Blütenpracht bekannt, in den Tropen unter anderem der Puderquastenstrauch, Akazien, Korallenbäume oder Cassia. Etliche der tropischen Schönheiten sind auch im Berggarten zu bewundern.

Für ihre sprichwörtliche Empfindlichkeit ist die Mimose bekannt. Die Blätter reagieren schon auf die kleinste Berüh-

rung. Wie das funktioniert, erfährt man in der Ausstellung. Indigo ist eine weitere prominente Vertreterin der Familie. Die Redewendung „Blaumachen“ geht auf das Färben mit Indigo zurück.

Noch mehr erfahren? Dr. Boris Schlumpberger, Botaniker der Herrenhäuser Gärten und Mit-Kurator der Ausstellung, lässt bei seinen Führungen nichts Interessantes über Hülsenfrüchtler aus. Die Termine für die Führungen sind am Freitag 26. Juli, ab 16 Uhr, am Sonntag, 11. August, ab 14 Uhr, sowie am Freitag, 27. September,

ab 16 Uhr. Die Teilnahme ist im Eintritt bereits enthalten.

Der Berggarten ist täglich ab 9 Uhr geöffnet. Der Eintritt zur Ausstellung ist im regulären Garteneintritt (5 Euro, für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre frei) enthalten.

Eine zur Ausstellung erschiene Broschüre erklärt sämtliche Ausstellungsinhalte im praktischen Mitnahmeformat, ergänzt durch drei vertiefende Gastbeiträge. Erhältlich ist die 85 Seiten umfassende Broschüre zum Preis von 12 Euro in den Shops der Herrenhäuser Gärten. **RED**

Kompakter: Fuchsbau-Festival

REGION HANNOVER. Kompakt-Ausgabe für das Fuchsbau-Festival: Bezahlbarer und intimer, mit weniger Bühnen und zwei statt drei Festival-Tagen kehrt es am 13. und 14. Juli nach Zytanien (Ziegeleistrasse 41, 31275 Lehrte) zurück.

Begegnung und Austausch stehen im Fokus, die Besucherinnen und Besucher sollen laut Veranstalter Teil einer immersiven Erfahrung sein. Unter dem Motto „We're doomed, Babe – Eine Reise ans Ende der Welt“ solle die Frage nach dem Umgang mit einem Ende der Welt behandelt werden: „Wir gehen aus von der Erkenntnis, dass welt-endende Katastrophen keine dystopische Zukunftsprognose beschreiben, die es zu verhindern gilt, sondern gegenwärtige Wirklichkeiten zeigen, deren Wurzeln nicht zuletzt in den tiefgreifenden Gewaltstrukturen einer ungebremsten Gier nach grenzenlosem Wachstum verankert sind. Wir sprechen deshalb über Macht,

Machtstrukturen, Zugang zu Wissen und die Frage, wer definiert, was als Katastrophe gilt und was nicht.“

Das musikalische Drumherum und Mittendrin setzt sich zusammen aus experimentell-elektronischer Musik, Post Punk, Leftfield und Hyperpop. Auf dem Programm mit Perfor-



Luise Meier liest beim Fuchsbau-Festival aus ihrem neuen Roman „Hyphen“. Foto: red

mances, Lesungen, Konzerten und mehr stehen unter anderem Abyss X, bela, Luise Meier, Das Kinn, Luis Ake, Nala Brown, NYAA und Ulla Suspekt. Das Festival wird ausgerichtet vom gemeinnützigen Fuchsbau e.V., einem Zusammenschluss junger Kulturschaffender, die sich für eine freiere, aktivere und präsentere Kreativszene in Hannover einsetzen möchten.

Tagestickets gibt es ab 45 Euro, nur für den Sonntagabend 29 Euro, das Wochenendticket inklusive Camping kostet 75 Euro, Wohnmobil-Parktickets zusätzlich 30 Euro. Außerdem kann man sich vorab Tickets für das gemeinsame Frühstück sichern, diverse vegetarische und vegane Optionen stehen zur Auswahl. Alle Preise zuzüglich Vorverkaufsgebühren. **RED**

➡ Nähere Informationen und Ticket-Vorverkauf: fuchsbau-festival.de

Salsa am Ballhof

HANNOVER. Heiße Rhythmen und schnelle Schritte unter freiem Himmel: Die „Plaza Latina“ am Ballhof lädt am 19. und 20. Juli, jeweils von 17 bis 23 Uhr, wieder zur Salsa-Nacht in Hannovers Altstadt ein.

Für die mitreißende Tanz-Show konnte Europas Salsa-Koryphäe und Star-Choreograf Emile Moise (bekannt durch zahlreiche Fernsehauftritte und tätig als Choreograf bei der SAT.1-Fernsehsendung „You can dance“) gewonnen werden. Er wird außerdem einen Open-Air-Schnupperkursus im Anschluss an die Shows anbieten. Zwei DJs und eine einzigartige Atmosphäre warten auf die Tanzbegeisterten und Gäste. Am Freitag wird DJ Icanto für kubanische Musik und eine romantische Stimmung sorgen, am Sonnabend übernimmt DJ Khalidi die perfekte musikalische Untermauerung.

Das Teestübchen wird als Mitorganisator der Salsa-Nacht, die

vom Quartiersverein Forum hannöversche Altstadt e.V. veranstaltet wird, die Besucher mit einem sommerlichen kulinarischen Angebot verwöhnen. Als weiterer Mitorganisator zeichnet sich die Tanzschule Salsa del Alma verantwortlich. **RED**

Der Eintritt ist frei.



Beim Schnupper-Tanzkursus auf dem Ballhofplatz gibt es Salsa zum Mitmachen. Foto (Archiv): Frank Wilde

Comedy-Bühne im Heinz

HANNOVER. Bei „Steh auf Comedy Hannover“ geben sich am Dienstag, 16. Juli, wieder acht wechselnde Stand-up Künstlerinnen und Künstler aus Norddeutschland das Mikrofon in die Hand. Gags, brandneue Nummern und jede Menge Spaß sorgen ab 20 Uhr im Béi Chéz Heinz, Liepmannstraße 7b, für Feierabendunterhaltung mit Lachgarantie. Einlass ist ab 19.30 Uhr, der Eintritt kostet an der Abendkasse 10 Euro. **RED**

Americana und Dark Folk

HANNOVER. Clyde and the Milltailers sind am Dienstag, 16. Juli, ab 21.15 Uhr live beim Ruby Tuesday im Café Glocksee, Glockseestraße 35, dabei. Das Dark Folk und Americana Trio, das seit seiner Gründung im Jahr 2016 durch Clyde McGee eine wechselnde Besetzung von Musikern hatte, umfasst neben ihm aktuell Lightnin' Luke an der Geige und Allisson Guimaraes Santos am Kontrabass. Alle drei sind Mitglieder der in Portland ansässigen Bridge City Sinners. Ihr Songwriting und der Stil sind stark von frühem amerikanischen Swing, Folk und Appalachian-Old-Time-Musik beeinflusst. Einlass ist ab 20 Uhr, der Eintritt ist frei. **RED**

Kultur-Aktionen auf der Wiese

HANNOVER. Immer donnerstags und noch bis einschließlich 19. September warten bei „Kultur im Park“ kreative und aktive Angebote auf alle, die mitmachen möchten. Jeweils von 17 bis 18 Uhr gibt es auf der Wiese im Vahrenwalder Park (hinter dem Freizeitheim, Vahrenwalder Straße 92) eine Aktion, an der man kostenlos und ohne Anmeldung teilnehmen darf. **RED**

Die nächsten Termine:

- 18. Juli: Augen auf und zeichnen
- 25. Juli: Finde deine Stimme
- 1. August: Henna, die natürliche Tattookunst
- 8. August: Trommelworkshop

Italienische Geschichten

HANNOVER. Noch bis zum 8. August stellt das Italienische Generalkonsulat, Freundallee 27, unter dem Titel „Neue italienische Emigration“ Fotografien zu Geschichten und Standpunkte von Italienern und Italienerinnen aus dem 21. Jahrhundert aus. Der strukturelle Charakter des italienischen Migrationsphänomens und der Alterungstrend der einheimischen italienischen Bevölkerung bilden den Ausgangspunkt des Fotografie-Projekts, das neue italienische Einwanderer in Deutschland portraitiert. Geöffnet ist die Ausstellung jeweils Dienstag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und Montag und Mittwoch von 15 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei. **RED**



ANASTACIA - #NTK25 TOUR
05. April 2025 | Kuppelsaal im HCC

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

Tom Jones - Ages and Stages Tour
14. August 2024: Gilde Parkbühne

Hannover OLE
17. August 2024: EXPO Plaza

DESiMOs spezial Club Mix-Show
26. August 2024: Apollokino

Eröffnungskonzert der Spielzeit
01. September 2024: Opernhaus

LEA
04. September 2024: Swiss Life Hall

Ronan Keating - Live in Germany
05. September 2024: Gilde Parkbühne

Bowie - A tribute
06. September 2024: Theater am Aegi

Juli - 20 Jahre „Es Ist Juli“ Live
06. September 2024: Capitol

Vor Ort für Sie da:

In den HAZ & NP Geschäftsstellen
Hannover, Lange Laube 10
Neustadt, Am Wallhof 1
Burgdorf, Marktstraße 16
Langenhagen, im CCL, Marktplatz 5
Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2



Telefonische Bestellannahme: 0511 12123333, online: tickets.haz.de // tickets.neuepresse.de